1.2 Inhaltsfelder und Kompetenzerwartungen in den Jahrgangsstufen 7

Inhaltsfeld 1:	Vorbilder	• beschreiben	• beschreiben den	• sind in	• beschreiben und
Entwicklung einer	entdecken	beispielhaft	Gehalt	interreligiösen	erläu-
eigenen religiösen		lebenspraktische	der Wundertaten	Gesprächen	tern religiöse
Identität		Konsequenzen,	und	auskunftsfä-	Sprache
		die sich für	Gleichnisse Jesu als	hig bezüglich der	unter besonderer
		evangelische	Hoffnungsbotschaft.	Bedeutung	Be-
		Christen in	erklären an	von Person und	rücksichtigung
		Geschichte und	Beispielen	Botschaft	metapho-
		Ge-	aus der Bergpredigt,	Jesu für Christen.	rischer Rede
		genwart aus	wie		• gewinnen
		reformatori-	Jesus an die		methodisch
		schen Einsichten	jüdische		geleitet Zugänge
		ergaben bzw.	Tradition anknüpft		zu
		ergeben.	und		biblischen Texten.
		• erläutern die	diese		• beschreiben
		reformato-	weiterentwickelt		grundle-
		rische Zuordnung			gende Formen der
		von Freiheit und			Aus-
		Verantwor-			legung biblischer
		tung des			Texte.
		Einzelnen vor			• erschließen
		Gott als			methodisch
		Grundlage			geleitetet verbale
		heutiger			(u.a.
		evangelischer			Gebete,
		Lebensgestaltung.			Bekenntnisse,
		• unterschei-den			Glaubensformeln)
		Aussagen über			und
		Gott von			nicht verbale (u.a.
		Bekenntnissen des			Ritua-
		Glaubens an Gott			le, Gebräuche,
					Bauwer-
					ke, Bilder)
					religiöse
					Zeugnisse.

	JG 7	Sachkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskom-	Methodenkom-
				petenz	petenz
Inhaltsfeld 2:	Stationen, Ent-	• arbeiten Aus-	• erörtern die		
Christlicher	scheidungen und	gangspunkt und	Realisier-		
Glaube als	Wirkung Luthers	Zielrichtungen der	barkeit ethischer		
Lebensorientierung		Einsichten	Implikationen der		
		Luthers als	Botschaft Jesu		
		Hintergrund	vom Reich Gottes		
		heutigen	• setzen sich mit		
		evangelischen	der		
		Glaubensverständ-	Frage der		
		nisses heraus und	Umsetzbarkeit		
		deuten Abschnitte	ausgewählter		
		der Passions-	Passagen		
		geschichte als	der Bergpredigt in		
		Spiegelung	der		
		menschlicher	Gegenwart		
		Grunderfahrungen.	auseinander		
		• deuten die Rede			
		von der Aufer-			
		stehung Jesu			
		als Grundlage			
		christlicher			
		Hoffnung.			
		• erklären an			
		Beispielen			
		aus der Berg-			
		predigt, wie			
		Jesus an die			
		jüdische			
		Tradition anknüpft			
		und diese weiter-			
		entwickelt.			

	JG 7	Sachkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskom-	Methodenkom-
				petenz	petenz
Inhaltsfeld 5:	Die alttestament-	• erklären die	beurteilen die		
Religionen	lichen	Grundzüge der	wechselseitigen		
und Weltanschau-	Schriftpropheten	Reformation und	Einflüsse von		
ungen	gestern und heute	das sich daraus	Religion und		
im Dialog		entwickeln-de	Gesellschaft,		
		Selbstver-ständnis	Kultur, Staat und		
		der	Wirtschaft.		
		evangelischen	• erörtern vor dem		

Kirche.	Hintergrund des
• identifizie-ren die	Nationalsozialismus
kritische	Recht und Pflicht
Überprüfung von	der Christen,
Gottesvorstellungen	totalitären
als Möglichkeit zur	Strukturen in Staat
Korrektur und	und Gesellschaft
Vergewisserung	Widerstand
von	entgegen-zusetzen.
Glaubens-überzeu-	
gungen.	
• identifizie-ren	
verschie-	
dene Formen der	
Bestreitung oder	
Infrage-stellung	
Gottes.	